



Propst Dr. Jürgen Cleve
Prosperstraße 32
46236 Bottrop

Ruf 02041 / 69 02 12
Fax 02041 / 69 02 24

juergen.cleve@
bistum-essen.de

7. Januar 2019

Abschied von der Kirche St. Elisabeth | Sonntag, 20. Januar 2019

Liebe Schwestern und Brüder, sehr geehrte Damen und Herren,

der Tag rückt nun näher, an dem wir in der Kirche St. Elisabeth den letzten Gottesdienst feiern und uns danach auf den Weg machen, die im Votum der Propsteipfarrei so beschriebene Innenstadtgemeinde gemeinsam zu bilden. Auf diesem Weg sind wir der öffentlichen Versammlung im Frühjahr und der Woche der »Offenen Kirche« um das Patronatsfest schon verschiedene Schritte gegangen. Ein letztes Mal wurde in der Feier der Eucharistie und in der Kinderkrippenfeier das Weihnachtsevangelium verkündet. Und nun lade ich Sie und Euch im Namen des Vorbereitungskreises sehr herzlich zum Abschiedsgottesdienst ein. An diesem Tag sind die Menschen in St. Elisabeth ganz besonders auf das gemeinsame Gebet und die große Präsenz aller aus der Pfarrei, den Kirchen und den gesellschaftlichen Gruppen angewiesen, damit Abschied und Neuanfang – so gut es geht – gelingen können. Die Einladung gilt so auch allen, die in ihrer Lebensgeschichte mit St. Elisabeth verbunden sind. Denn »leicht« ist es nicht, auf diesen Tag zuzugehen – und selbst das Schreiben dieses Briefes ist mit ganz vielen Emotionen verbunden und macht mir Mühe.

So lade ich herzlich ein, den Gottesdienst am 20. Januar 2019

um 16 Uhr mitzufeiern. An den Gottesdienst schließt sich

eine kleine Begegnung im Pfarrheim an.

Der Tag endet dann um 19.30 Uhr mit dem Abendgebet (Komplet) in der Kirche.

Die Abendmesse am in St. Cyriakus entfällt.

...

Bankverbindung Bank im Bistum Essen
(Konto-Nr. 15750014)
IBAN DE49 3606 0295 0015 7500 14
(BLZ 360 602 95)
BIC GENODED1BBE

Dem Wunsch des Vorbereitungskreises, dass die Verbände, Vereine und Gruppen *aus der Pfarrei* mit Bannern und Fahnenabordnungen den Gottesdienst mitfeiern, schließe ich mich gerne und ausdrücklich an. Den Dienst in der Liturgie werden alle unterstützen, die dies über viele Jahre in großer Treue in St. Elisabeth getan haben. Zelebranten werden *Pastor Karl-Heinz Heyer* und *Propst Jürgen Cleve* sein, die auch im Vorbereitungskreis mitgewirkt haben. *Sr. Beate Harst* und die übrigen Mitglieder des Vorbereitungskreises werden sich ebenso in die Liturgie einbringen wie die verschiedenen Kreise der Kirchenmusik unter Leitung von *Regina Schumacher*.

Für eine gute Planung bitten wir die Verbände und Gruppen, die mit einer Abordnung an der Feier der Eucharistie teilnehmen wollen, um eine Rückmeldung an unseren Küster Herrn Weber (hajo-weber@gmx.de).

Ich bitte Sie und Euch alle, diesen Tag mit dem Gebet zu begleiten und auch so den Übergang zu unterstützen. Auch dazu möchte ich Ihnen und Euch schon jetzt einige Hinweise geben und herzlich zum Mitdenken, Mitmachen, Mitbeten und Mitfeiern einladen.

Am Samstag, 2. Februar, lädt das Pastoralteam der Innenstadt zu einem Workshop in die Herz Jesu Kirche, Brauerstraße ein. Er beginnt um 9 Uhr mit der Feier der Heiligen Messe und steht dann unter der Frage: *»Wie feiern wir künftig unsere geistlichen und weltlichen Feste in der Innenstadtgemeinde?«* Moderiert wird der Vormittag, der bis 13 Uhr dauern soll, von Rolf Preiss-Kirtz aus dem Bischöflichen Generalvikariat, der auch den Pfarrentwicklungsprozess begleitet hat.

Am Sonntag, 3. Februar, feiern wir um 9.30 Uhr die Eucharistie in Herz Jesu. Danach sind alle zur Neujahrsbegegnung der Innenstadtgemeinde eingeladen. Dort gibt es alle Informationen zur Weiterentwicklung in der Innenstadt mit den Kirchen St. Cyriakus, Herz Jesu und St. Suitbert. Sie wird von den Caritasgruppen vorbereitet, dafür ein herzliches *»Vergelt's Gott«*. Mit dieser Begegnung wird die Tradition der *»Gemeindegottesdienste«* aus der Elisabethgemeinde aufgegriffen und fortgeführt. Damit alle daran teilnehmen können, **entfällt am Sonntag, 3. Februar, die heilige Messe um 11.15 Uhr in St. Cyriakus.**

So wünschen ich Ihnen und Euch ein gutes Neues Jahr 2019 – mit herzlichen Grüßen

Ihr / Euer



Dr. Jürgen Cleve, Propst